

Die Geschichte zum 1.Advent für Groß und Klein

Gute Nachricht für Zacharias und Elisabeth

Als Herodes König in Jerusalem war, lebte ein Priester namens Zacharias mit seiner Frau Elisabeth in Israel. Beide waren schon alt. Sie hatten sich viele Jahre lang Kinder gewünscht, aber keine bekommen.

Eines Tages durfte Zacharias das Rauchopfer im Tempel darbringen. Als er allein im Inneren des Tempels war, sah er plötzlich den Engel Gottes. Zacharias erschrak.



Aber der Engel sprach: Fürchte dich nicht! Gott hat eure Gebete erhört. Elisabeth wird einen Sohn zur Welt bringen. Ihn sollst du Johannes nennen. Gott hat etwas Besonderes mit ihm vor. Er wird die Menschen auf Gottes Sohn vorbereiten, der bald auf die Welt kommt!“

Zacharias antwortete: „Wir sind doch schon alt, das kann ich nicht glauben! Wie kann ich denn erkennen, dass du die Wahrheit sagst?“

Da antwortete der Engel: „Du wirst stumm sein, bis alles so geschieht, wie ich es dir gesagt habe.“

Dann verschwand der Engel.

Zacharias ging nach draußen, um die Menschen zu segnen. Er bewegte seine Lippen, aber kein Ton kam aus seinem Mund.

Zacharias eilte heim zu seiner Frau Elisabeth. Zacharias schrieb die Botschaft des Engels auf eine Tafel.



Als Elisabeth alles gelesen hatte, freute sie sich und sagte: „Gott hat gesehen, wie traurig ich gewesen bin. Jetzt macht er mich froh und schenkt mir endlich ein Kind. Danke guter Gott!“

Ich wünsche allen eine schöne Adventswoche!

Margit Funk

Fotos: Funk